

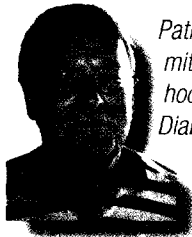


GUTE PILLEN – SCHLECHTE PILLEN

Unabhängige Informationen zu Ihrer Gesundheit

ISSN 1861-6046 3 €

Liebe Leserinnen
und Leser,



Patienten
mit Bluthochdruck,
Diabetes, erhöhtem
Cholesterin im Blut

und Raucher sind besonders gefährdet, Arteriosklerose zu bekommen. Herzinfarkt, Schlaganfall und andere Durchblutungsstörungen können die Folge sein. Was ist zu tun, wenn das Cholesterin erhöht ist? In unserem Artikel auf Seite 3 finden Sie Tabellen, mit denen sich Ihr Risiko abschätzen lässt. Mit Ihrem Arzt können Sie dann leichter entscheiden, ob neben einer Änderung des Lebensstils eine medikamentöse Behandlung sinnvoll ist.

„Anti-Aging“ mit Medikamenten? Ein lukratives Geschäft. Wachstumshormon sieht dabei alt aus (Seite 1).

Bei langen Reisen mit Bewegungsmangel drohen Thrombosen (Seite 2). Bewegen Sie gezielt Ihre Beine!

Eine angenehme Lektüre der bunten Themen-Palette wünscht Ihnen Ihr

D. W. H. A. 6/179

„Anti-Aging“: Versprochen, nicht gehalten

Wachstumshormon ist kein Jungbrunnen

Der Jungbrunnen als Quelle ewiger Jugend ist ein alter Menschheitstraum. „Anti-Aging“-Behandler, die versuchen, Alterungsprozesse aufzuhalten oder sogar rückgängig zu machen, knüpfen an diesen Traum an. Häufig empfehlen sie die Verwendung des Wachstumshormons.



Ein alter Traum: Der Jungbrunnen

Lukas Cranach d.Ä. (1546), Abbildung: akq-images

Das Wachstumshormon wird bisweilen auch als Jugendhormon bezeichnet, da es vor allem in der Kindheit gebildet wird. Mit zunehmendem Alter produziert die Hirnanhangdrüse jedoch immer weniger. Diese Abnahme soll angeblich für Alterungsprozesse verantwortlich sein. 1990 erschien eine Studie mit der Behauptung, Wachstumshormon könne bei sonst gesunden älteren Männern altersbedingte körperliche Veränderungen um Jahrzehnte zurückdrehen. Diese Studie war allerdings von miserabler Qualität. Behörden zugulassen ist das verschreibungspflichtige Hor-

mon als „Anti-Aging“-Mittel konsequenterweise bis heute nicht. Dennoch werden inzwischen weltweit Wachstumshormon-Präparate im Wert von 1,5 Milliarden Dollar verkauft, ein Drittel davon wahrscheinlich für Personen, die gar keinen Mangel an diesem Hormon haben.'

Dass mit dem Alter die Konzentration von Hormonen wie Wachstumshormon, Testosteron oder Östrogenen abnimmt, ist lange bekannt. Die Hoffnung, dass sich Alterserscheinungen verhindern oder gar umkehren

weiter auf Seite 2

Inhalt

Anti-Aging	1
Thrombosegefahr nicht nur im Flugzeug	2
Gepanschte Produkte	2
Hohes Cholesterin - Was nun? ..	3
Kurz und knapp	7
Nebenwirkung Schlafwandeln..	9
Riskantes OP-Besteck	9
Preisvergleich: Mittel gegen Akne	10
Hilft Glukosamin bei Arthrose? ..	10
Nebenwirkung Demenz	11
Erbgut-Check am Embryo	11
Werbung - Aufgepasst!	12
Impressum	6